

## Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung 2022 des Vereins LpU

Hamburg, den 31/5/2022

Raum: Konferenzbereich (Schulmensa) in der Wendenstraße 268  
Beginn: 16.00 Uhr  
Ende: 17:10 Uhr

Anwesende: O. Anke, G. Bartmann, U. Bock, K. Brinkmann, H. Brockmann,  
C. Gruschka, W. Hinz, S. Koch, O. Kopetz, A. Kröger, P. Löbel, A. Menzel,  
H. Möbius, W. Roßbach, S. Schubert, M. Stöhr, J. Strube, J. Zachert

Protokoll: S. Koch

### Tagesordnung

1. Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15/09/2021
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache
3. Geschäftsbericht des Rechnungsführers und anschließende Aussprache
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
  - a) Stellvertretende(r) Vorsitzende(r)
  - b) Rechnungsprüferin/Rechnungsprüfer
  - c) Schriftführerin/Schriftführer
7. Projektanträge/Projektvorschläge
8. Verschiedenes

Der Vorsitzende O. Kopetz begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass die Mitgliederversammlung nach der Satzung form- und fristgerecht einberufen worden und beschlussfähig ist. Zudem stellt er den neuen Schulleiter der BS27, Herrn Ole Anke, vor.

### Zu Top 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15/09/2021

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 15/09/2021 ist nach der Versammlung rechtzeitig an die Mitglieder zur Kenntnisnahme versendet worden und wird heute als erster Tagesordnungspunkt aufgerufen. Da es keine Änderungswünsche gibt, wird das Protokoll anschließend unverändert von der Mitgliederversammlung mehrheitlich angenommen (bei zwei Enthaltungen).

### Zu Top 2 Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache

O. Kopetz trägt den Tätigkeitsbericht für 2021 vor. Benannt werden die Schwerpunkte der Vereinsarbeit für das Jahr 2021. Einsicht über die Schwerpunkte der geförderten Projekte kann im vollständigen Bericht über die Tätigkeiten des Vereins genommen werden, der dem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Dieser Bericht ist auch ein Beleg dafür, dass der Satzungszweck des Vereins durch die geförderten Projekte erfüllt wurde.

Ergänzend berichtet O. Kopetz, dass pandemiebedingt die Anzahl der geförderten Projektfahrten und auch Tagesausflüge überschaubar sind, sich jedoch zum Vorjahr leicht erhöht haben. Die Photovoltaikanlage speist zusätzlich regelmäßige Gelder in die Vereinskasse ein, sodass durch die geringeren Ausgaben sich das Vereinsvermögen erhöht hat. Zudem merkt O. Kopetz an, dass die Kommunikation im Vorstand gut ist und die Anträge, die an den Verein gestellt werden, i. d. R. schnell abgewickelt werden können. Zudem bedankt O. Kopetz sich bei Frau von Dombrowski für die gute Zusammenarbeit.

Bei der anschließenden Möglichkeit zur Aussprache erläutert O. Kopetz die gezeigten Fotos von geförderten Projektfahrten.

### Zu Top 3 Geschäftsbericht des Rechnungsführers und anschließende Aussprache

M. Stöhr erläutert den Geschäftsbericht 2021 und kommentiert die Vermögensübersicht:

|   |                |
|---|----------------|
| Anfangsbestand des Vereins-Vermögens zum 01.01.2021:        | 71.795,41 Euro |
| Saldo der Einnahmeüberschussrechnung zum 31.12.2021:        | +2.578,61 Euro |
| Resultat:   |                |
| Endbestand des Vereins-Vermögens zum 31.12.2021:            | 74.374,02 Euro |
| Das Geldvermögen des Vereins betrug am 31.12.2021 insgesamt | 70.366,92 Euro |

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

|           |                |
|-----------|----------------|
| Girokonto | 17.587,82 Euro |
| Kasse     | 359,47 Euro    |
| Sparbuch  | 52.419,63 Euro |

-----  
Zuzüglich Anlagevermögen:

|                               |                        |
|-------------------------------|------------------------|
| Photovoltaik-Anlage inkl. AfA | 0,00 Euro Restwert     |
| Trinkwasserspender            | 4.007,10 Euro Restwert |

Bei der Aussprache über den Geschäftsbericht werden einzelne Positionen der Einnahmen und Ausgaben auf Nachfrage näher betrachtet und erläutert. M. Stöhr zeigt am Journal die unterstützten Schülerprojekte sowie die Ein- und Ausgaben des Vereins.

M. Stöhr informiert die Mitglieder, dass im Jahr 2021 die Photovoltaikanlage insgesamt 17.877 Kilowattstunden (kWh) produziert hat. Auf Nachfrage von Herrn Hinz erläutert M. Stöhr, dass die Anlage grundsätzlich noch weitere 10 Jahre unproblematisch laufen müsste. Die Planung zur Erneuerung der Anlage startet somit erst in 7-8 Jahren. S. Schubert merkt daraufhin an, dass die Behörde zurzeit nur schuleigene Photovoltaikanlagen und keine von privaten Trägern fördert.

#### Zu Top 4 Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer P. Löbel und W. Roßbach loben die Rechnungsführung für ihre einwandfreie Arbeit und plädieren nach Prüfung des Geschäftsberichtes für eine Entlastung des Vorstandes.

#### Zu Top 5 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

P. Löbel beantragt die Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### Zu Top 6 Wahlen:

O. Kopetz übernimmt die Aufgabe der Wahlleitung für die anstehenden Wahlen. Turnusgemäß finden die Wahlen der/des Rechnungsprüferin/Rechnungsprüfers, der/des stellvertretenden Vorsitzende/Vorsitzenden und der/des Schriftführerin/Schriftführers statt.

Bei den Wahlen kommt es zu folgenden Ergebnissen:

**a) Stellvertretende(r) Vorsitzende(r):**

Ulrike Bock, geb. am 05.12.1972, wohnhaft Laufgraben 25 in 20146 Hamburg, wird als Kandidatin für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen mit 18 Stimmen für die nächsten zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.  
Frau Bock nimmt die Wahl an.

**b) Rechnungsprüferin/Rechnungsprüfer:**

Jörg Strube, geb. am 29.08.1971, wohnhaft Olande 60 in 21509 Glinde, wird als Kandidat für das Amt des Rechnungsprüfers vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen mit 18 Stimmen für die nächsten zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.  
Herr Strube nimmt die Wahl an.

**c) Schriftführerin/Schriftführer:**

Silja Koch, geb. am 28.04.1980, wohnhaft Sudeckstraße 2 in 20249 Hamburg, wird als Kandidatin für das Amt der Schriftführerin vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen mit 18 Stimmen für die nächsten zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.  
Frau Koch nimmt die Wahl an.

Zu Top 7 Projektanträge

U. Bock berichtet über das zukünftig geplante W.I.R.-Projekt zur grüneren Gestaltung des Pausenhofes durch Hochbeete. Der Verein plant hierfür den Kauf von ca. 4 m<sup>3</sup> Lärchen-Holz. Das benötigte Holz würde M. Beuck dem Verein für einen angemessenen Betrag überlassen. Die Umsetzung des Projektes kann aber noch 1-2 Jahre dauern, da hierzu noch viele Detailfragen geklärt werden müssen. G. Bartmann fragt nach der Bepflanzungsart der Beete. U. Bock erklärt, dass diese Detailfrage beim Start des Projektes gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern geklärt werden muss.

Bei einer Umsetzung des Projektes fände P. Löbel es gut, wenn Schülerinnen und Schüler sich zukünftig um die Bewässerung der Beete in den Ferien kümmern könnten. Hierzu merkt S. Schubert an, dass diese Idee schwierig umsetzbar ist, da kein frei zugänglicher Außenwasseranschluss am Schulgebäude vorhanden ist.

O. Kopetz stellt ein weiteres zukünftiges Projekt des Schulvereins vor. Hierbei geht es um die Anschaffung einer Fahrradgarage für die 8 Fahrräder des Schulvereins. Der Verein hatte im letzten Jahr die 7 Fahrräder und das Lastenfahrrad von der Produktionsschule Horn reparieren lassen, um diese den Schülerinnen und Schülern zur Nutzung zur Verfügung stellen zu können. Zurzeit stehen diese Fahrräder im Keller der BS27. Der Verein möchte die Nutzung/Ausleihe der Fahrräder möglichst einfach gestalten, so dass eine Fahrradgarage hierfür praktikabel wäre. Hierzu wird O. Kopetz die Produktionsschule Horn nach der Fertigung einer Fahrradgarage fragen.

H. Möbius fragt nach der Planung zur Installation einer Solarblume auf dem Pausenhof. U. Bock berichtet, dass dieses Projekt zurzeit nicht weiter vom Verein verfolgt wird, da hierfür eine Kernbohrung am Schulgebäude vorgenommen werden müsste. Da diese Kernbohrung schwierig umsetzbar ist, werden andere Projekte zurzeit vorrangig behandelt.

Zu Top 8 Verschiedenes

- H. Möbius erinnert und erzählt von der Trauerfeier von W. Senneberg. Zudem bedankt er sich beim Verein für die Traueranzeige.
- H. Möbius berichtet vom 30-jährigem Pensionsjubiläum vom ehemaligen Schulleiter der G8, Herrn Bussemeyer. Herr Bussemeyer lässt grüßen und wird in diesem Jahr 92 Jahre alt.

Hamburg, 03.06.2022

Der Vorstand:

Oliver Kopetz:

Mark Stöhr:

Ulrike Bock:

Silja Koch:

Anlage: Bericht über die Tätigkeiten des Vereins